

Infoblatt - Igel aufpäppeln im Haus

Voraussetzung

ruhiger Ort z. B. Keller oder leerstehender Raum mit mindestens (!) 16-17°C (idealerweise auch Tageslicht)

Igelgehege

Größe mindestens 0,7 qm – 1 qm

stabiler (nach Möglichkeit 2-welliger) großer Karton, mehrere große (Umzugs-) Kartons aneinandergeklebt und miteinander verbunden, selbstgebautes Gehege aus alten Schrankwänden, Regalböden, Spanplatten, ein Hasenfreilauf, z.B. SONGMICS-Stecksystem oder ein großer Meerschweinchen- oder Hasenkäfig.

Bei Bodenboxen Malervlies, Teppich etc. zur Wärmedämmung unter das Gehege legen, das Gehege dann mit mehreren Lagen Zeitungen auslegen und am Rand ca 3-5 cm hochstehen lassen. Bitte keine Einstreu für Kleintiere verwenden!

Igelhaus

Karton, ca. 30 x 40 cm oder größer und 30 cm hoch, oben offen, unten am Boden eine Aussparung als Schlupf-loch von ca. 12x12 cm reinschneiden, dann das Schlafhaus und den Rand mit mehreren Zeitungsschichten auslegen. Zeitungen der Länge nach in dünne Streifen reißen und das Schlafhaus damit füllen.

Täglich zu erledigen

Morgens das Gehege säubern und mit frischen Zeitungen auslegen, frisches Wasser hinstellen und Trockenfutter auffüllen, bei kleinen Igelchen auch etwas Nassfutter, abends Nassfutter hinstellen.

Das Schlafhäuschen kontrollieren und ggf. neu mit Zeitungen/Zeitungsschnipsel befüllen

Täglich einmal – immer zur gleichen Tageszeit - den Igel mit einer digitalen Küchenwaage, auf die man eine höhere Plastikschißel stellt, wiegen und das Gewicht in ein Pflegeprotokoll eintragen, ggf. Medikamente geben und im Pflegeprotokoll notieren

Fütterung

Je eine Wasser- und Futterschale ca. 10-15 cm Durchmesser, ca. 4 cm hoch, aus Keramik oder Ton (kein Plastik) und eine flache Schüssel für Nassfutter.

Wasser und Katzentrockenfutter junior gemischt mit getrockneten Insekten (Soldatenfliegenlarven, Mehlwürmer etc.) auch tagsüber anbieten; Katzen-Nassfutter ohne Zucker/Gelee oder Soße in extra Schälchen abends anbieten; bei kleineren Igelchen auch tagsüber Nassfutter auffüllen (geeignetes Katzenfutter siehe Übersicht) - **keine Milch, keine rohen Eier!**

Als Beigabe gern ungewürztes in etwas Öl gebratenes, schlonziges Rührei, max ½ pro Tag und Igel, evtl. ab und zu gekochte Hühnerschenkel, gedünstetes Rinderhack, evtl. ein paar Flocken Mozzarella

Wichtig:

Wenn der Igel 2 Tage nacheinander abnimmt, das Gewicht stagniert oder Durchfall bekommt, bitte **sofort** Rücksprache mit uns! Auch bei schuppiger, krustiger Haut oder Stachelverlust!

Nicht abwarten, der Igel braucht dann dringend Medikamente!

